

RATHAUSKORRESPONDENZ

II. Blatt

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am

Wiener Winterhilfe.

Vom 8. bis einschliesslich 18. Februar werden in den Fürsorgeämtern Lebensmittelanweisungen der Wiener Winterhilfe ausgegeben. Bezugsberechtigt sind die Inhaber der Fürsorgebücher A, B und C. Die Bewerber haben sich nach den Anfangsbuchstaben ihres Familiennamens an den nachfolgenden Tagen im Fürsorgeamte ihres Wohnbezirkes während der Parteienstunden einzufinden: A, C und D am 8., B am 9., E und F am 10., G und H am 11., I, J und K am 12., L und M am 13., N, O, P, Q und R am 15., S und Sch am 16., St, T, U und V am 17. und W, X, Y und Z am 18. Februar. Mitzubringen sind das Fürsorgebuch, ein Personaldokument und der polizeiliche Meldenachweis aller im Fürsorgebuch vermerkten eigenberechtigten Personen.

Fortsetzung der Schneesäuberungsarbeiten.

Freitag in den Spätabendstunden trat neuerlich Glatteis in Wien ein. Der städtische Strassenreinigungsbetrieb stellte wie immer in solchen Fällen sofort alle automobilen Streumaschinen in den Dienst. Ausserdem wurde das ständige Nachtpersonal zu den notwendigen Bestreuungsarbeiten herangezogen und im Laufe der Nacht das gesamte Personal des Strassenpflegebetriebes einberufen. Ferner wurden 170 Pferdefuhrwerke zur Bestreuung der vereisten Fahrbahnen verwendet.

Mit Rücksicht auf das bereits Freitag angekündigte Tauwetter stellte der städtische Strassenreinigungsbetrieb heute früh 4.916 Arbeitslose für die Aufräumungsarbeiten ein. Die Säuberungsarbeiten wurden mit diesen Hilfskräften und mit allen automobilen Kehrmaschinenzügen den ganzen Tag über fortgesetzt.

Vor der Ziehung der Wiener Armenlotterie.

Die Ziehung der 114. Wiener Armenlotterie findet am Faschingdienstag um 19 Uhr in der Volkshalle des Neuen Wiener Rathauses statt. Aus diesem Anlass veranstaltet die Musikkapelle der städtischen Berufsfeuerwehr am Ziehungstag in der Volkshalle von 17 Uhr 30 bis 19 Uhr ein Konzert mit besonders ausgewähltem Programm. Restliche Lose der Armenlotterie in allen Trafiken, Lottokollekturen und sonstigen Losverschleisstellen.

Die Festausschmückung im Rathaus.

Das Interesse des Publikums für die anlässlich des Balles der Stadt Wien vorgenommene Ausschmückung des Festsaales und der Stiegenhäuser im Neuen Rathaus dauert im stärksten Masse fort. Auch heute haben mehrere tausend Personen die Festausschmückung besichtigt. Sie ist noch morgen, Sonntag, von 10 Uhr bis 18 Uhr zugänglich. Eintrittsgebühr 50 Groschen. Die Einnahmen fliessen ebenso wie das Reinerträgnis des Balles den Armen Wiens zu.
